



EINLADUNG / AUSHANG

Buchpräsentation

Margrit Pernau (Hg.)

The Delhi College. Traditional Elites, the Colonial State, and Education before 1857

Prof. Ute Frevert (Yale University) im Gespräch mit der Autorin

Veranstaltungsort:

ZMO, Kirchweg 33, 14129 Berlin

Donnerstag, 22. Februar 2007 19.30 st

Das Buch: Das Delhi College, gegründet 1829, gilt als ein Symbol für die Möglichkeit der gegenseitigen Befruchtung von westlichen und orientalischen Bildungstraditionen. Der Band zeichnet nach, inwieweit die Rezeption westlicher Bildung nicht nur kolonialem Zwang zu verdanken war, sondern von lokalen Gruppen auch gezielt zur Sicherung ihrer sozialen Stellung eingesetzt wurde. Die Biographien der Absolventen des Delhi College zeigen jedoch auch, wie ambivalent das Versprechen blieb, „Zivilisierung“ würde zu einem Aufstieg zur Gleichberechtigung führen.

Prof. Dr. Ute Frevert ist Inhaberin des Lehrstuhls für Deutsche Geschichte an der Universität Yale. Ihre Veröffentlichungen umfassen unter anderem: Ehrenmänner: das Duell in der bürgerlichen Gesellschaft, München 1991; Die kasernierte Nation. Militärdienst und Zivilgesellschaft in Deutschland, München 2001; Eurovisionen. Ansichten guter Europäer im 19. und 20. Jahrhundert. Frankfurt am Main 2003. Sie arbeitet gegenwärtig an einem Projekt zur Geschichte der Emotionen.

Priv.-Doz. Dr. Margrit Pernau arbeitet am ZMO als Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich Programmentwicklung. Ihre Veröffentlichungen umfassen unter anderem: Family and Gender. Changing patterns of family and gender values in Europe and India (hg. mit Imtiaz Ahmad und Helmut Reifeld), Delhi 2002; Bürger mit Turban. Muslime in Delhi im 19. Jahrhundert, (forthcoming, Göttingen 2007). Sie arbeitet zurzeit an einem Projekt zur vergleichenden Begriffsgeschichte.